



Dürnberger Florian

Aktuelles und Informatives vom Löschzug Bad Dürnberg



Aus dem Inhalt

- Vorwort des Löschzug - Kommandanten
- Jugendfeuerwehr im Löschzug
- Feuerwehrchronik Teil 4
- Feuerwehrball 2020
- Neuer Löschzugkommandant-Stv.
- Neuer Gruppenkommandant
- Neue Kameradin
- Marketenderinnen
- Besuch unseres alten Löschfahrzeuges
- Impressionen

VORWORT



Liebe Leserinnen und Leser!

Ein Jahr, voller Herausforderungen liegt hinter uns. Besonders wurde uns allen bewusst, was wirklich in der Notwendigkeitskala ganz oben steht - die Gesundheit, die Familie und der Beruf. Auch im Feuerwehrdienst war in diesem Jahr vieles anders. So stellte sich ab Mitte März auch im Dienstbetrieb alles auf den Kopf. Ab diesem Zeitpunkt hieß es auch hier, Aussetzung der wöchentlichen Übungen, abgesagte Florianifeiern und auch Absage der meisten Leistungsbewerbe. Oberste Prämisse war natürlich die Gesundheit aller Mitglieder und die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft. Die Aufgaben zur Hilfeleistung für unsere Bevölkerung musste natürlich zu jeder Zeit gewährleistet werden. Hierzu wurden umfangreiche Konzepte erarbeitet. Es freut mich, dass wir euch trotz dieser Umstände wieder eine Ausgabe des „Dürrnberger Florian“ präsentieren können. Dies ist möglich, da wir im Löschzug, sowie im gesamten Halleiner Feuerwehrwesen, auf motivierte Mitglieder aufbauen können. Ob es ein durchdachtes Übungskonzept im Gruppen- und Zugrahmen von Mai bis Oktober gewesen ist, ob es die vielen Besprechungen im Onlinemodus waren, die umfangreiche Verwaltung, die umsichtige Wartung der Fahrzeuge und Geräte, die Arbeit mit unserer Feuerwehrjugendgruppe, ob es die Bearbeitung aller Einsätze durch die Mannschaft war oder nun das Jahr in dieser Zeitschrift rückblickend präsentiert wird. Dafür gilt mein großer Dank an alle aktiven, nicht aktiven Mitglieder und den Mitgliedern der Feuerwehrjugendgruppe.

Besonders möchte ich aber noch eine personelle Veränderung erwähnen. Nach rund acht Jahren als Löschzugkommandant-Stv. hat sich OBM Christoph Gruber entschlossen seine Funktion in jüngere Hände weiter zu geben. Diese Funktion übernahm nun BM Thomas Putz, der durch den Ortsfeuerwehrkommandanten dazu bestellt wurde. Da auch die Gelegenheiten für Worte des Dankes leider in diesem Jahr viel zu kurz gekommen sind, ist es mir ein besonderes Anliegen dies hier zu erwähnen. Vielen Dank an Christoph für die freundschaftliche Zusammenarbeit und das großartige Engagement für den LZ Bad Dürrnberg und das Halleiner Feuerwehrwesen. Aber auch an BM Thomas Putz ein Danke, dass er diese verantwortungsvolle Funktion übernommen hat. Ich wünsche ihm dazu alles Gute.

So wünsche ich euch nun viel Freude beim Durchblättern dieser Ausgabe.

BI Manfred Schörghofer



JUGENDFEUERWEHR IM LÖSCHZUG

Im Sommer 2020 konnte wieder ein Zuwachs in unserer Feuerwehrjugend verzeichnet werden. Mit den vier Neuzugängen Michael Gradl, Anton Ramsauer, Jakob Schörghofer und Markus Streitfelder ist die Gruppe nun auf insgesamt sieben Mitglieder angewachsen. Ziel des Nachwuchskonzeptes ist es, eine starke Feuerwehrjugendgruppe im Löschzug Bad Dürrnberg zu etablieren und somit durch die wichtige Jugendarbeit, auch nachhaltig immer wieder Jugendliche frühzeitig für den aktiven Dienst in der Feuerwehr zu begeistern.



Durch diese Neuzugänge wurde es auch notwendig das ursprüngliche Jugendbetreuer-erteam zu erweitern, um so einen reibungslosen Ablauf in der Feuerwehrjugendausbildung zu gewährleisten. Großer Dank gilt den beiden Jugendbetreuern, welche von Beginn an die Gruppe aufgebaut haben. Allen voran FM Alexandra Foisel und OFM Lukas Gruber, die hier mit viel Elan und Einsatzwillen enorme Arbeit geleistet haben und weiterhin leisten werden. Seit dem Sommer unterstützen nun auch LM Michael Höllbacher und OBM Christoph Gruber das engagierte Team. LM Michael Höllbacher übernimmt dabei auch die organisatorische Führung der Dürrnberger Jugendgruppe und ist hier in engem Austausch mit dem Gesamtverantwortlichen der Feuerwehrjugend der FF-Hallein, BM Thomas Herbst.

Seit dem erfolgreich absolvierten Wissensspiel/Wissenstest, zu dem wir allen unseren Kids herzlich gratulieren dürfen, finden eigene Übungen der Dürrnberger Jugendgruppe am Löschzug statt. Alle interessierten Jugendliche können sich gerne bei einem Mitglied des Löschzuges melden und zu einer „Schnupperübung“ vorbeikommen. Während der Ausbildungszeit finden die Übungen immer am Dienstag um 18:00 Uhr statt. Darüber hinaus werden auch gemeinschaftliche Übungen im Rahmen der gesamten Feuerwehrjugend Hallein durchgeführt. Die Jugendlichen werden auf das spä-



tere Feuerwehrleben vorbereitet. Bei Ausflügen, Zeltlagern, Übungsabenden und Ausrückungen steht der Spaß im Vordergrund. Das Wichtigste ist die Kameradschaft und der Teamgeist.

**Einer für Alle,
Alle für Einen.**



FEUERWEHRCHRONIK - TEIL 4

In den letzten Ausgaben des Dürrnberger Florian haben wir bereits das Feuerwehrwesen am Dürrnberg von den Anfängen der Feuerbekämpfung bis zu der offiziellen Gründung im Jahr 1902 vorgestellt.

Es wurde zudem auch bereits über den Bau des ersten eigenen Feuerwehrhauses mit der Eröffnung im Jahr 1923 und über die Aufstellung der ersten Hydranten im Jahr 1928 bis zur Eingemeindung nach Hallein im Jahr 1938 berichtet.

1943 - Als am 21. März 1943 im ehemaligen Gerichtsgebäude auf dem Georgenberg in Hallein ein Brand ausbrach und sich auf einen Teil der Altstadt ausbreitete, waren auch Löschmannschaften des Zuges Dürrnberg im Einsatz. Sie fuhren mit einem Pferdewagen und dem notwendigen Löschgerät nach Hallein hinunter und waren im Bereich der drei heiligen Kreuze an der Dürrnbergstrasse zur Waldbrandbekämpfung eingesetzt. Dem Feuer fielen mehrere Häuser, sowie die Pfarrkirche zum Opfer. Tagelang standen alle umliegenden Wehren, wie auch die Stadtfeuerwehr, im Dauereinsatz.

1946 - Im Jahr 1946 fand im Anstaltsgebäude des Salzbergbaues die erste Feuerwehr-Zusammenkunft statt. Feuerwehrführer Rupert Walkner konnte 16 Männer um sich scharen. Bereits am 2. März dieses Jahres fand der erste Ball statt. In den folgenden Jahren konnten verschiedene Schläuche und Strahlrohre sowie Handwerkzeug aus ehemaligen Wehrmachtsbeständen „organisiert“ werden. Saugstellen an den offenen Gerinnen wurden angelegt. Am 1. August 1950 ertönte erstmals die auf dem Kirchturm neu angebrachte Alarmsirene.



1951 - Florianifeier in Hallein
LZ-Kdt. Rupert Walkner

Rupert Walkner war Löschzugkommandant von 1933 bis 1963



FEUERWEHRCHRONIK - TEIL 4

1952 - Neues Feuerwehrhaus

Im Jahr 1952 wurde seitens der Stadtgemeinde die erste Rücklage zum Bau einer neuen Zeugstätte gebildet, aber erst am 19. Oktober 1958 erfolgte die feierliche Einweihung der gegenüber der Pfarrkirche gelegenen Zeugstätte.

Die Einweihung der Zeugstätte fand unter dem damaligen Stadtfeuerwehrkommandanten von Hallein Ing. Anton Guttmann (vorne links im Bild) statt.



1960 - Im Jahr 1960 wurde das Geländefahrzeug „Steyr 640“ von der Hauptwache dem Löschzug zur Verfügung gestellt, somit verfügte man über das erste eigene Kraftfahrzeug.

Ein Jahr zuvor wurde die salineneigene Betriebsfeuerwehr aufgelöst. Erstmals beteiligte sich 1961 eine Wettkampfgruppe an einem Feuerwehrleistungsbewerb und die Männer errangen dabei das Leistungsabzeichen in Bronze. Auf den Werdegang des Bewerbungsgeschehen am Dürrnberg wird detailliert in einer der nächsten Ausgaben eingegangen.

1963 - Im Jahr 1963 übernahm Erwin Stangassinger, in Nachfolge von Rupert Walkner, das Kommando, welches er bis zu seinem Ableben im Jahr 1979 innehatte. Im Jahre 1964 erfolgte eine Neueinkleidung der gesamten Mannschaft (braune Bluse, schwarze Hose) sowie die Installierung eines stationären Funkgerätes.

...Fortsetzung der Chronik folgt im Dürrnberger Florian 2022



FEUERWEHRBALL 2020

Am Samstag, den 8. Februar 2020 fand der Maskenball des Löschzug Bad Dürrenberg wieder in der Turnhalle der Volksschule Bad Dürrenberg statt. Der Veranstaltungsort hat sich bereits hervorragend etabliert.

Einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Balles leisteten wieder viele Besucher durch ihre Kreativität bei der Maskierung. Dieses Engagement fand bei der bereits obligaten Maskenprämierung ihre Anerkennung. Für beste Unterhaltung sorgte wieder die Band „Repeat it“, welche das eine oder andere Tanzbein zum Schwingen brachte. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren des Feuerwehrballes für die finanzielle Unterstützung und die Sachspenden für die Tombola. Wir konnten auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit nutzen, unsere Sponsoren repräsentativ mit ihren Logos auszustellen.

Der Dürrenberger Bevölkerung gilt ein herzlicher Dank für die zahlreichen Spenden am Ball und während des Kartenvorverkaufes. Die Einnahmen aus Veranstaltungen und Spenden werden zum Ankauf von wichtigen Materialien und Gerätschaften verwendet.





NEUER LÖSCHZUGKOMMANDANT-STV.

Im Zuge der Neuaufstellung des Ortsfeuerwehrrates der Freiwilligen Feuerwehr Hallein erfolgte auch eine personelle Änderung im Löschzug Bad Dürrnberg. Nach langjähriger Tätigkeit als Löschzugkommandant-Stellvertreter und davor als Gruppenkommandant entschied sich OBM Christoph Gruber für diese Funktion nicht mehr zur Verfügung zu stehen. OBM Christoph Gruber gilt ein großer Dank für seine Tätigkeit im Ortsfeuerwehrrat und im Kommando des Löschzug Bad Dürrnberg und vor allem für seine weit hinaus bekannte kameradschaftliche Art. OBM Christoph Gruber steht dem Löschzug Bad Dürrnberg auch weiterhin als Jugendbetreuer zur Verfügung und wird dort weiterhin seine langjährige Erfahrung weitergeben und sich gemeinsam mit dem Team der Jugendbetreuer rund um LM Michael Höllbacher um unsere jüngsten Mitglieder kümmern.



Als neuer Löschzugkommandant-Stellvertreter wurde nunmehr BM Thomas Putz bestellt. BM Thomas Putz ist seit dem Jahr 1998 Mitglied im Löschzug und seit dem Jahr 2008 Gruppenkommandant. Hauptberuflich ist Thomas Putz in der Hauptwache Hallein beschäftigt. Bisher war der neue Stellvertreter neben den Agenden der Technik und Beschaffung, der Bekleidung auch für das Funkwesen zuständig. Den Bereich des Funkbeauftragten hat er mit seiner Bestellung an OFM Jan Salmhofer übergeben.



Mit BM Thomas Putz steht dem Löschzug Bad Dürrnberg ein erfahrener und in der Mannschaft äußerst beliebter Kamerad in dieser Führungsfunktion zu Verfügung.

NEUER GRUPPENKOMMANDANT

Im Jahr 2020 gab es eine weitere personelle Änderung im Kommando. OFM Lukas Gruber ist nun einer der vier Gruppenkommandanten. Mit ihm hat der Löschzug wieder einen hervorragend ausgebildeten und kompetenten Kameraden für diese verantwortungsvolle Aufgabe.



Lukas Gruber

- Seit 2010 Mitglied im Löschzug
- Mannschaftsvertreter 2012 - 2020
- Seit 2020 Gruppenkommandant
- Aufgaben: Interne Grundausbildung, Feuerwehrjugendbetreuer



NEUE KAMERADIN



Lena Aschauer ist seit August 2020 Mitglied im Löschzug Bad Dürrnberg und befindet sich derzeit in der internen Grundausbildung. Nach einigen Übungen an denen Lena als Zuschauerin teilgenommen hat, freuen wir uns über den Eintritt in den aktiven Dienst als Probefirewehrmann und wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft im Löschzug.

MARKETENDERINNEN

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Dürrnberger Florian berichtet, hatten unsere bisherigen Marketenderinnen Verena Brochenberger und Melanie Essl zu Fronleichnam 2019 ihre letzte Ausrückung.

Nachdem wir bereits eine Nachfolgerin gefunden haben, suchen wir noch weitere Unterstützung für das Marketenderinnenteam des Löschzuges. Trotz der derzeitigen Situation rund um COVID-19 blicken wir zuversichtlich auf die zukünftigen Ausrückungen unserer Feuerwehr, gemeinsam mit unseren Marketenderinnen. Es wäre daher schön wenn sich für diese ehrenvolle Aufgabe noch Interessentinnen finden würden. Falls ihr Interesse habt oder jemanden kennt, der mit uns Kameradschaft leben möchte, bitte meldet euch einfach bei einem Mitglied unseres Löschzuges.



BESUCH UNSERES ALTEN LÖSCHFAHRZEUGES

Leichtes Löschfahrzeug der Marke Land-Rover

Am Freitag, den 7. August 2020 ging es für die nicht aktiven Kameraden, sowie die Mitglieder der Dienstbesprechung zu einem Überraschungsausflug, welcher von unserem Löschzugkommandanten BI Manfred Schörghofer und unserem Fuhrparkbeauftragten V Alfred Aschauer professionell und bereits lange im Voraus geheim geplant wurde. Am frühen Nachmittag ging es los in Richtung „Innergebirg“. Nach einer einstündigen Fahrt waren wir in Kaprun bei „Vötters Oldtimermuseum“ angekommen, welches Teil des Verwöhhotel Vötter's Sportkristall ist. Bereits kurz vor dem Museum konnten wir einen Blick auf „unser“ altes Löschfahrzeug erhaschen, welches dort in besten Händen gelagert und ausgestellt wird.

Nach einer detaillierten und äußerst umfangreichen Führung durch das gesamte, mehr als imposante Museum, konnten wir endlich „unser“ altes Löschfahrzeug besichtigen. Dieses Löschfahrzeug wurde im Jahr 1966 als geländegängiges, leichtes Löschfahrzeug in den Dienst gestellt und ist ein Fabrikat der Marke „Land-Rover“. Dieses Löschfahrzeug wurde erst im Jahr 1991 durch unser jetziges Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung LFB-A (Pumpe Dürrnberg) ersetzt. Alle nicht aktiven und auch zahlreiche aktive Kameraden hatten mit diesem Fahrzeug viel Einsatz- und Übungserfahrungen. Somit war dies ein rundum gelungenes Ausflugsziel für Alt und Jung. Dieser Ausflug wird allen Beteiligten sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Vor allem aber können wir als Löschzug Bad Dürrnberg froh sein, dass „unser“ Löschfahrzeug einen wohl behüteten Platz für seine „nicht aktive“ Zeit gefunden hat. Das Oldtimermuseum ist auf jeden Fall ein lohnenswertes Ausflugsziel.



IMPRESSIONEN



WIR DANKEN DEN LANGJÄHRIGEN SPONSOREN

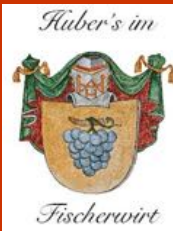
UNSERES FEUERWEHRBALLS



SALMHOFER

ARCHITEKTEN
ZT GmbH

LANGREITER
HOCH- & TIEFBAU
www.langreiter-hochstiefbau.at



Strobl

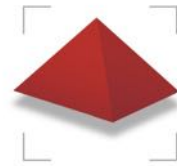
ELEKTROTECHNIK

LICHT DATEN STROM SAT-KTV HEIZUNG



Kranzbichlhof

Entspannung. Kraft. Kultur. ****



4plus



**FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT HALLEIN
LÖSCHZUG BAD DÜRRNBERG**

HELLSTRASSE 13

5422 BAD DÜRRNBERG

TEL: 0043-6245-85113

FAX: 0043-6245-85111320

lz-badduerrnberg@lfv-sbg.at

www.feuerwehr-hallein.at

www.facebook.com/Loeschzug.BadDuernberg

IMPRESSUM:

Texte & Fotos:

Löschzug Bad Dürrnberg & FF Hallein